

GEMEINDEBRIEF

DER KIRCHENGEMEINDEN
KAMMERFORST – OPPERSHAUSEN
LANGULA / HEYERODE

DEZEMBER 2018 – FEBRUAR 2019



Suche Frieden
und jage ihm nach.

Psalm 34.15

Steht man vor dem Altar in der Klosterkirche des Klosters Drübeck im Harz findet man in seinem Zentrum Jesus und seine Mutter Maria. Sie, die ewig Junge hat die Krone empfangen, die sie in der mittelalterlichen Frömmigkeit zur Himmelskönigin macht. Jesu rechter Arm ist zum Segen für seine Mutter erhoben.

Dieses Altarbild ist eigenartig doppeldeutig. Denn Jesu Blick geht nicht zur betenden frommen Maria neben ihm, sondern direkt zum Betrachter des Altares. Also zu Ihnen. Umgeben von goldener Göttlichkeit sitzt er auf seinem Thron, die Herrscherkrone auf dem Kopf, die Weltkugel in der Hand – ein Zeichen seiner Allmacht – und schaut auf den, der sich ihm zuwendet. Er schaut auch auf ihn, wenn er sich von ihm abwendet. Sein Gesicht ist zeitlos jung, sein Blick seit Jahrhunderten klar auf den gerichtet, der diese Kirche betritt und hier innehält – und auch dann, wenn er weiterläuft.

„Wenn ihr mich von ganzem Herzen suchen werdet, so will ich mich von euch finden lassen, spricht der HERR.“

(Jeremia 29.13f)

Wenn es doch so einfach wäre mit dem Suchen und Finden. Eine innere Unruhe treibt uns ja immerzu an und um. Wir suchen und suchen – das große Glück, die Erfüllung, Ruhe, Liebe, das Geld auf der Straße... Und vielleicht hin und wieder auch ein Zeichen dafür, daß es Gott gibt. Und je länger man vor diesem Altar steht und sich diesem Blick aussetzt, desto deutlicher wird es: Wir sind ja schon längst gefunden! Er, Gott, hat uns ja im Blick.



Jesu Augen schauen immer auf den Betrachter, auf Sie, mit all der inneren und äußeren Unruhe. Er schaut mit diesen Augen des Friedfürsten und sagt uns zu: „Suche Frieden – und folge ihm nach.“ Und Frieden finden wir, wenn wir Jesus finden und uns eingestehen, daß er uns schon längst gefunden hat.

Ein friedvolles Weihnachten wünsche ich Ihnen und möge das kommende Jahr durch all unser handeln und Gebet zu einem friedlichen werden, in unseren Häusern, in unserer Welt.

Ihre Pfn. *S. Kersten*

GEMEINDELEBEN



Kinderkreis
(jeweils 16.00 Uhr)

Langula

Mo, 3. + 17. Dezember

Mo, 14. + 28. Januar

Mo, 25. Februar

Kinderbibeltage: 12.+13. Februar



Vorkonfirmanden
(jeweils 16.30 Uhr)

Mi, 5. + 19. Dezember

Mi, 30. Januar

Sa, 2. Februar (ca. 14.30 – 17.30 Uhr)

Mi, 27. Februar

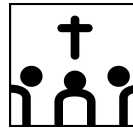


Konfirmanden
(jeweils 16.30 Uhr)

Mi, 12. Dezember

Sa, 26. Januar (Uhrzeit wird noch bekanntgegeben)

Mi, 6. + 20. Februar



Frauenhilfe

Kammerforst (14.00 Uhr)

Di, 4. Dezember

Di, 15. Januar

Di, 5. Februar

Langula (15.00 Uhr)

Di, 11. Dezember

Di, 8. + 22. Januar

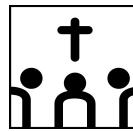
Di, 12. + 26. Februar

Oppershausen (14.00 Uhr)

Do, 13. Dezember

Do, 10. + 24. Januar

Do, 7. + 21. Februar



NEU !
Gesprächskreis
Treffpunkt Bibel
Langula, Pfarrhaus

Di, 29. Januar, 19.00 Uhr

Sie suchen nach einem Kreis, wo Sie Fragen loswerden, über Texte der Bibel und der Kirchengeschichte sprechen, über Ihren Glauben und Ihre Zweifel diskutieren können? Sie suchen geistliche Gemeinschaft im Gebet und Gespräch?

Dann kommen Sie doch zu dieser ersten konstituierenden Runde für einen neuen Gesprächskreis!

Neues aus dem Kindergarten Kammerforst „Sankt Andreas“

Drei Jahre Umbau, wir biegen mit dem Innenausbau auf die Zielgerade ein. Noch in diesem Jahr sollen die zwei Gruppenräume im Erdgeschoss fertig werden. Wie heißt es so schön: „**Was lange währt, wird endlich gut!**“

Am Sonntag, dem 16.12.2018 können Sie sich selbst überzeugen! Zu unserem Tag der offenen Tür laden wir alle recht herzlich ein. Beginnen werden wir mit einem Gottesdienst um 14.30 Uhr, den unsere Kinder gestalten. Anschließend sind alle Besucher zum Adventskaffee herzlich eingeladen. **Wir freuen uns auf viele Gäste!**

**BERUFE – Welche Berufe gibt es?
Welche Berufe kennen wir?
Welche Berufe gibt es in Kammerforst?**

Diese Fragen haben wir uns zu Beginn des Kindergartenjahres 2018/2019 gestellt. Berufe – das ist so vielfältig und wir wollten noch viel mehr darüber lernen. So haben wir Eltern und Kammerforster Bürger angesprochen uns zu unterstützen, das Echo war riesengroß. Viele Berufe konnten wir Dank der großen Unterstützung schon näher kennenlernen: Uhrmacher, Landwirt, Friseur, Feuerwehr, Klempner, Musiker, Fußpflege, Kosmetik...

Die Ideen und Angebote gehen nicht aus, so besuchten wir am 16.11.2018 eine Bilderausstellung im Obergut. Gemalt wurden die Werke von Einwohnern des Ortes. Auch die Kinder durften unter Anleitung der Künstlerin Iris Coccejus-Mey Steine bemalen.



Vielen Dank an alle, die sich Zeit genommen haben, viel gezeigt und erklärt haben, geduldig Fragen der Kinder beantworteten und uns noch mit Geschenken belohnt haben. **Es gibt noch viel zu entdecken! Wir freuen uns darauf!**

Das Team des Kindergartens St. Andreas / Kammerforst

Hallo liebe Leser, die Regenbogenkinder aus Langula möchten Euch von unserem ereignisreichen Sommer berichten. Unser diesjähriges Sommerprojekt hieß „Land und Leute“ und bot uns vielfältige Möglichkeiten unsere Heimatorte, die nähere Umgebung, Traditionen und Alltägliches besser kennenzulernen. Den Start bot wie immer unser Jahresfest. Es folgte eine große Landkarte vom Unstrut-Hainich-Kreis, auf der wir einen Fingerabdruck für unseren Heimatort machten. Eine Karte von Langula sowie Beobachtungsgänge ermöglichten uns, besondere Orte von Langula zu finden. Die meisten Kinder kennen sogar ihre genaue Adresse und den Weg nach Hause. Wir entdeckten in Langula z.B. die Kirche, die Kuhbucht, das Sängerdenkmal, die Kirschlede, das Langulaer Tal, die Kiesgrube und die nahen Wiesen und Felder.



Uns beschäftigten Fragen wie: Welche Berufe gibt es in unserem Dorf? Was passiert und wächst auf den Feldern darum? Was wird aus dem Getreide, Obst und Gemüse hergestellt? Welche Tiere leben auf dem Bauernhof? Einige Berufe haben wir uns etwas genauer angesehen. So waren wir im Bäckerladen, haben Bauarbeitern bei der Arbeit zugesehen und die Bauern auf dem Feld mit ihren beeindruckenden Traktoren und riesigen Mähdreschern beobachtet. Viele Tiere, die üblicherweise auf dem Bauernhof leben, lernten wir genauer kennen.

Wir haben genau erforscht, welche Arbeitsschritte nötig sind, um aus einer Getreideähre Brot oder Kuchen herzustellen. Wir haben auch Obst gepflückt, probiert und verarbeitet. Aus Milch haben wir leckere Fruchtmilch hergestellt und zu Quark weiterverarbeitet. Apfelmus haben wir nicht nur probiert, sondern auch selbst gekocht. Eine spannende Werksbesichtigung machten unsere Großen zur Fa.



Hainichkonserven. Dort sahen sie die Zubereitung der leckeren Gewürzgerken.

Als der Sommer zu Ende ging, haben wir Kirmes und Erntedankfest gefeiert. Unser Ausflug in den Nationalpark Hainich, auf den Baumkronenpfad und die Wurzelhöhle waren ein krönender Abschluss für unser vielfältiges Sommerthema.

Es grüßen die Regenbogenkinder und das Regenbogenteam aus dem Evangelischen Kindergarten „Unterm Regenbogen“ Langula

Fahnenweihe des Volkschores Kammerforst



Chöre, das muß an dieser Stelle noch einmal gesagt werden, sind ein Segen für eine Gemeinde, sie bereichern den Gottesdienst und Alltag eines jeden Dorfes. Der Volkschor Kammerforst hat sich in diesem Jahr eine Fahne anfertigen lassen. Nun weihen wir in evangelischer Tradition keine Gegenstände, wohl aber können wir die Menschen segnen, die sich diese Fahne als Symbol

Ihrer Gemeinschaft geben. Dafür war der Chor am 3.11. in die Kirche gekommen. Und es war eine Freude zu sehen, daß die Verbundenheit über die Orte hinweg besteht und auch Vertreter der Langlauer Chöre anwesend waren. Dank der vielen kräftigen Sänger wurde es ein würdiger Gottesdienst, den wir im Gemeinderaum mit einem gemeinsamen Abendessen haben ausklingen lassen.

Wer die Chöre und ihre vielseitiges Repertoire demnächst hören will sei auf die Adventskonzerte verwiesen:

der Volkschor Kammerforst singt am 8.12. in St. Andreas,

der Chor Langula am 16.12. in St. Georg und zur Begrüßung des neuen Jahres am 1.1. vor dem Pfarrhaus in Langula.

FRAU PFARRER, SAGEN SIE, WIE IST DAS...

G wie Gebet (Teil 2) – Oder: Herr, lehre uns beten!

Im Evangelium nach Lukas fordern die Jünger dies von Jesus ein. Allein diese Frage zeigt, wie schwer es die Menschen selbst in unmittelbarer Nähe zu Jesus hatten, die richtigen Worte im Gebet zu finden. Wie sollen wir es tun, wie ist es richtig? In seiner Antwort im Matthäusevangelium macht Jesus mehr Worte, gibt mehr Hinweise für ein gutes und tiefes Gebet. Daß man sich zurückziehen soll, daß Gebet äußere Ruhe braucht, damit die inneren Stimmen schweigen können und in diese Stille hinein Gott sprechen kann. In beiden Evangelien aber schließt sich das uns so vertraute Vater Unser an: So sollt ihr sprechen. In zwei verschiedenen Varianten, von denen wahrscheinlich die kürzere lukanische die Ältere ist. Sprechen Sie beide einmal vor sich hin. Merken Sie einen Unterschied?

Das Vater Unser im Vergleich „Wenn ihr betet, so sprecht...“

	Nach Lukas 11.2-4	Nach Matthäus 6.9-13 ...
An- rufung	Vater!	Unser Vater im Himmel!
Bitten	Dein Name werde geheiligt. Dein Reich komme.	Dein Name werde geheiligt. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe wie im Himmel so auf Erden.
	Gib uns unser täglich Brot Tag für Tag	Unser tägliches Brot gib uns heute.
	und vergib uns unsre Sünden; denn auch wir vergeben jedem, der an uns schuldig wird.	Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.
	Und führe uns nicht in Versuchung.	Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen.
Gottes- lob		Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Mir geht es so, wenn ich den Lukastext lese: es fehlt etwas. Wird das Gotteslob zum Schluß weggelassen bleiben die Gedanken am letzten Wort hängen und verharren beim Beter und seiner Schuld. Mit dem Lob Gottes ende ich bei dem, von dem ich alles empfangen: das Brot, die Vergebung, den Glauben, das Vertrauen.

So sollt ihr beten. Wenn ihr keine anderen Worte findet, keine eigenen Sätze formulieren könnt. Hier, in diesen wenigen Versen ist ja schon so viel: Gott als Vater, im 'Wir' die Gemeinschaft aller Glaubenden, in die ich mich einreihe, die guten Bitten um das, wovon wir leben: Frieden, Brot, Gottes Gegenwart.

Versuchen Sie doch dieses Gebet einmal ganz bewußt zu sprechen. Versuchen Sie es mit dem Wissen, daß diese Wort Jesus selbst vor 2000 Jahren an seine Jünger weitergegeben hat und daß sie von hier aus in gerade Linie, von Jesus zu Ihnen von Gläubigen gesprochen, gelehrt und mit ihnen mitgebetet wurden.

Konzert Tenöre 4 You

Erinnern Sie sich an den letzten Kampf des Boxers Henry Mask – für immer ist er verbunden mit dem Lied 'Time to say goodbye', damals gesungen von Andrea Bocelli. Und bei wem löst 'Nessun dorma' aus Puccinis Oper Turandot nicht Gänدهaut aus? Oder kennen sie 'Marina' und 'Volare'? Spätestens im Refrain kann diese Lieder doch jeder mitsingen.



Am **15.3.19** wird das Duo Tenöre4You bei uns in Kammerforst auftreten und die Kirche und uns mit ihren Stimmen und ihrer Lichtshow zum Schwingen bringen. Im Repertoire haben sie außerdem berühmte Songs aus Musicals wie Cats oder dem Phantom der Oper, von Künstlern wie Frank Sinatra und Filmen wie Titanic oder Der Pate...

Karten gibt es ab sofort im Pfarrabüro Langula im VVK für 19,50€ - für Sie oder als Weihnachtsgeschenk unter dem Baum. Erhältlich zu allen Sprechzeiten – oder rufen Sie an und reservieren Sie sich Ihre Karte über den Anrufbeantworter!

Zeitschenker gesucht! – Gemeindefkirchensratswahl 2019

im Herbst 2019 haben Sie wieder die Wahl. Dazu vorab ein paar Fragen:



Fühlen Sie sich Ihrer Kirchengemeinde sehr verbunden? Ja!

Haben Sie Zeit, Ideen, Kraft und Lust übrig, die sie bei uns loswerden wollen? Ja!

Haben Sie Freude an langen Sitzungen und eine gesunde Ungeduld bei langsamen Entscheidungsprozessen? Ja!

Gehört für Sie Glaube und Tun zusammen? Ja!

Abeiten, denken und entscheiden Sie gern im Team? Ja!

Möchten Sie mithelfen, daß Bewährtes weitergetragen wird und Neudenken möglich ist? Ja!

Sie haben mehr als ein Mal 'JA!' angekreuzt? Dann warten Sie nicht länger und warten Sie vor allem nicht, bis wir Sie ansprechen (das tun wir möglicherweise trotzdem), sondern melden Sie sich im Pfarramt oder bei Ihren derzeitigen Kirchenräten und stellen Sie sich (wieder!) zur Wahl!

Weltgebetstag 2019:

Kommt, denn es ist alles bereit...

Slovenien ist das nächste Gastgeberland des Weltgebetstages. Auf die Berichte der dort lebenden Frauen, ihre Fragen, ihren Glauben und ihre Botschaft werden wir uns im März wieder einlassen. Tragen Sie also Ihren Kalender vor:

wir feiern **in Oppershausen**,
zusammen **mit Kammerforst**,
am **Freitag, dem 1.3.19**

und in **Langula** (um die Kollision mit dem Fasching zu vermeiden)
am **Freitag, dem 8.3.19.**

Die jeweiligen Uhrzeiten werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Wer Lust hat, den Abend mit zu planen und sich etwas ausführlicher mit dem bereitgestellten Material zu beschäftigen ist herzlich eingeladen zum...

... Vorbereitungstreffen!

Für **Kammerforst / Oppershausen am 31.1. 18.30 Uhr** im Pfarrhaus Kammerforst

Für **Langula am 30.1. 18.30 Uhr** im Pfarrhaus Langula.



Jubelkonfirmationen 2019

Information für alle drei Orte

Wie in jeden Jahr erfolgt an dieser Stelle wieder die Erinnerung an alle Konfirmation-Jubilare des kommenden Jahres. Die **Kammerforster** werden, da hier die Kirchenbücher vorliegen, wie gewohnt rechtzeitig und schriftlich von uns eingeladen.

Ihr Jubiläum werden wir am 5.5.19 begehen.

Die **Langulaer** des Konfirmationsjahrganges 1969 bitten wir wie in den vergangenen Jahren, sich im Pfarramt zu melden um den Tag gut planen zu können. Leider trifft auch Sie die Lücke im Konfirmationsregister, deshalb: bitte nehmen Sie von sich aus Kontakt zu uns auf. Der Termin für Ihre Goldene Konfirmation ist der 19.5.19

In **Oppershausen** fehlt das Register leider ganz, zudem wurden in den vergangenen Jahren nicht regelmäßig eingeladen. So bitten wir die Jahrgänge 1957-1959 sich bei Interesse im Pfarrbüro zu melden. Ihre Jubelkonfirmation werden wir am 26.5.19 feiern – und brauchen dazu nur Ihre mitdenkende Hilfe beim Erstellen der Jubilarslisten.

Ihnen allen sei für Ihr Engagement an dieser Stelle schon einmal gedankt!

FREUD UND LEID IN UNSEREN GEMEINDEN

Kirchlich bestattet wurden

Kammerforst

Lisbeth Arnstadt, geb. Busch (88), am 1. September 2018

Langula / Heyerode

Wolfgang Baumgart (71), am 20. Oktober 2018

Getauft wurden

Kammerforst

Emilia Fiebrich, am 15. September 2018

Langula / Heyerode

Mara Schnepf, am 30. September 2018

Ida Elisabeth Rönicke, am 28. Oktober 2018

Kirchlich getraut wurden

Oppershausen

Christiane Taube, geb. Weiß, und Christoph Taube, am 8. September 2018

Ihr Ehejubiläum feierte mit dem kirchlichen Segen

Kammerforst

Ehepaar Mey, am 23. September 2018

*Ihre Wege habe
ich gesehen,
und ich will
sie heilen
und sie leiten
und ihnen wieder
Trost geben;
Friede, Friede
denen in der
Ferne und denen
in der Nähe,
spricht der
HERR;
ich will sie heilen.*

Jesaja 57.18f

Kontaktdaten Pfarramt Kammerforst – Oppershausen – Langula / Heyerode,
Pfarrbüro: Pfn. Sophie Kersten, Pfarrstr. 2, 99986 Langula
03601/750827, pfarramt.langula@yahoo.de

Sprechstunde I.d.R. jeden Donnerstag, 17.00-19.00 Uhr. Jeden ersten Donnerstag
im Monat im Pfarrhaus Kammerforst, sonst im Pfarrhaus Langula
und nach Vereinbarung. Kurzfristige Änderungen vorbehalten.

Urlaub Vom 2.-20.01.19 ist das Pfarramt urlaubsbedingt und vom 22.-
24.1.19 wegen einer Fortbildung von Pfn. Kersten unbesetzt.

UNSERE GOTTESDIENSTE

Dezember: Da sie den Stern sahen, wurden sie hocheifrig. *Matthäus 2.10*

Adventszeit

Liturgische Farbe: Violett

Sonnabend, 1. Dezember Kollekte: EKD	17.00 Kammerforst	1. Advent
Sonntag, 2. Dezember Kollekte: EKD	10.00 Langula	
Sonntag, 9. Dezember Kollekte: Kirchengemeinde	10.00 Oppershausen	2. Advent
Sonntag, 16. Dezember Kollekte: Diakonie	10.00 Langula, mit Kindergarten 14.30 Kammerforst, mit Kindergarten	3. Advent
Sonnabend, 22. Dezember Kollekte: Bibelwerk	17.00 Kammerforst	4. Advent

Weihnachtszeit

Liturgische Farbe: weiß

Montag, 24. Dezember Kollekte: Brot für die Welt	13.00 Wohnheim 'St. Martin' 15.00 Heyerode 15.30 Oppershausen 16.30 Kammerforst 18.00 Langula 21.00 Kammerforst	Heiliger Abend
Dienstag, 25. Dezember Kollekte: Ehrenamtsarbeit	10.00 Langula	1. Weihnachtsfeiertag
Mittwoch, 26. Dezember Kollekte: Krankenhausseelsorge	10.00 Oppershausen 13.00 Kammerforst	2. Weihnachtsfeiertag
Montag, 31. Dezember Kollekte: Orgelfond	15.00 Oppershausen, mit Abendmahl 16.30 Kammerforst, mit Abendmahl 18.00 Langula, mit Abendmahl	

Januar: Gott spricht: Meinen Bogen habe ich gesetzt in die Wolken; der soll ein Zeichen sein des Bundes zwischen mir und der Erde. *1. Mose 9.13*

Dienstag, 1. Januar	15.00 Neujahrssegens- und -singen
----------------------------	-----------------------------------

Epiphaniiaszeit		Liturgische Farbe: weiß, grün
Sonnabend, 5. Januar Kollekte: Kirchengemeinde	17.00 Kammerforst	
Sonntag, 6. Januar Kollekte: Kirchengemeinde	10.00 Oppershausen	
Sonntag, 13. Januar Kollekte: Kirchenkreis	10.00 Langula	
Sonnabend, 19. Januar Kollekte: Männerarbeit	17.00 Oppershausen	
Sonntag, 20. Januar Kollekte: Männerarbeit	10.00 Kammerforst	
Sonntag, 27. Januar Kollekte: Jugendarbeit	10.00 Langula	
<p>Februar: Paulus schreibt: Ich bin überzeugt, daß dieser Zeit Leiden nicht ins Gewicht fallen gegenüber der Herrlichkeit, die an uns offenbart werden soll. <i>Römerbrief 8.18</i></p>		
Vorpassionszeit		Liturgische Farbe: grün
Sonnabend, 2. Februar Kollekte:	17.00 Kammerforst	
Sonntag, 3. Februar Kollekte:	10.00 Oppershausen	
Sonntag, 10. Februar Kollekte:	9.30 Bahnhof Heyerode, mit anschließendem Brunch	
Sonnabend, 16. Februar Kollekte:	17.00 Oppershausen	
Sonntag, 17. Februar Kollekte:	10.00 Kammerforst	
Sonntag, 24. Februar Kollekte:	10.00 Langula	
Freitag, 1. März	17.30 in Oppershausen, zusammen mit Kammerforst	Weltgebetstag
Freitag, 8. März	18.30 Langula	Weltgebetstag

Wenn Sie gern an einem Gottesdienst oder einer Veranstaltung in einem anderen Ort teilnehmen möchten und eine Mitfahrgelegenheit benötigen (auch im eigenen Ort!), wenden Sie sich bitte jederzeit an Pfn. Kersten oder ein Mitglied Ihres Kirchenrates.